



The LEGO Foundation

**LEGO Steine mit Brailleschrift:
LEGO Gruppe und die LEGO Stiftung entwickeln gemeinsam mit
Blindenverbänden neue Lernmethode**

München, 24. April 2019. **Sechs Punkte, angeordnet in zwei senkrechten Reihen mit je drei Punkten, bilden die Basis der Blindenschrift nach Louis Braille. Die LEGO Gruppe und die LEGO Stiftung haben dieses Punktemuster gemeinsam mit verschiedenen Blindenverbänden auf LEGO Steine übertragen. Ziel ist es, das Erlernen der weltweit anerkannten Brailleschrift mithilfe der LEGO Steine weiter zu fördern. Nach Abschluss der aktuellen Prototypen-Testphase plant die LEGO Gruppe die LEGO Braille Sets ab 2020 über ausgewählte Organisationen blinden und sehbehinderten Kindern gratis zur Verfügung zu stellen, wie das dänische Unternehmen heute auf der Sustainable Brands Conference in Paris, Frankreich, bekannt gibt.**

Ein LEGO Braille Set wird voraussichtlich 250 verschiedene LEGO Braille Steine enthalten, auf deren Oberfläche sich jeweils die leicht zu ertastenden Punktemuster einzelner Buchstaben, Zahlen oder Symbole befinden. Jedes Set enthält die passenden Steine für unter anderem das Alphabet, die Zahlen von null bis neun und Mathematiksymbole. Um auch Familienmitglieder, Lehrer und andere Kinder ohne Sehbehinderung zu berücksichtigen und ein gemeinsames Spiel- und Lernerlebnis zu ermöglichen, sind die LEGO Braille Steine zudem mit Buchstaben oder Symbolen bedruckt. Vor der jeweiligen Markteinführung durchlaufen die Sets ausgiebige Testphasen, aktuell in Brasilien, Dänemark, Großbritannien und Norwegen, um den unterschiedlichen linguistischen Anforderungen gerecht zu werden. Im Spätsommer dieses Jahres folgen Deutschland, Frankreich und Spanien.

„Immer weniger blinde oder sehbehinderte Kinder lernen das Lesen und Schreiben mittels der Blindenschrift. Sie nutzen vielfach Computerprogramme, Hörbücher und weitere technische Hilfsmittel. Was zunächst von Vorteil erscheint, kann sich jedoch als nachteilig erweisen. Denn wir wissen, dass die Menschen, die die Brailleschrift verwenden, oft unabhängiger sind, einen höheren Bildungsstand und bessere Aussichten auf eine Beschäftigung haben“, sagt Philippe Chazal, französischer Schatzmeister der Europäischen Blindenunion (EUB). „Wir sind fest davon überzeugt, dass die LEGO Braille Steine dazu beitragen, das Interesse am Erlernen der Brailleschrift zu steigern. Deshalb freuen wir uns, dass die LEGO Stiftung dieses Konzept weiterentwickelt, um Kindern auf der ganzen Welt die Brailleschrift nahezubringen.“

John Goodwin, CEO der LEGO Stiftung ergänzt: „Blinde und sehbehinderte Kinder haben, genau wie nicht eingeschränkte Kinder, Zukunftsträume und Sehnsüchte. Sie haben den gleichen Wunsch, die Welt zu erforschen, sind aber oft einer unfreiwilligen Isolation ausgesetzt. Wir sind uns sicher, dass Kinder am besten im Spiel lernen und dadurch wichtige Fähigkeiten wie Kreativität, Teamarbeit und Kommunikation entwickeln. Mit diesem Projekt schaffen wir einen spielerischen und integrativen Ansatz für das Erlernen der Blindenschrift, der hoffentlich Kinder, Eltern, Betreuer, Lehrer und Praktizierende weltweit genauso wie uns selbst begeistert.“

Entstehung der LEGO Braille Steine

Die Idee zu den LEGO Braille Steinen wurde von der Danish Association of the Blind 2011 an die LEGO Gruppe herangetragen, und auch die brasilianische Dorina Nowill Foundation for the Blind war 2017 von dem Konzept überzeugt. In enger Zusammenarbeit mit weiteren Blindenverbänden aus Brasilien, Dänemark, Großbritannien und Norwegen entstanden die innovativen LEGO Steine, die das Lernen der Brailleschrift erleichtern und fördern sollen.

Morten Bonde, Senior Art Director bei der LEGO Gruppe, kennt die Schwierigkeiten sehbehinderter Mitmenschen aus eigener Erfahrung: Er leidet an einer genetischen Augenerkrankung, die ihn im Laufe der Zeit erblinden lässt. „Die Reaktionen auf die LEGO Braille Steine, die wir von Schülern und Lehrern bisher während der Testphase erhalten haben, waren sehr inspirierend. Sie erinnern mich daran, dass die einzigen Einschränkungen im Leben die sind, die ich mir selbst setze. Das Engagement der Kinder und ihr Interesse daran, unabhängig und gleichberechtigt in die Gesellschaft integriert zu sein, sind sehr präsent. Es berührt mich, wie blinde und sehbehinderte Kinder von den LEGO Braille Steinen profitieren und damit wichtige Fähigkeiten sowie Selbstvertrauen für den Beruf und das alltägliche Leben entwickeln.“

Hintergrundinformationen

- Nach Schätzungen der World Health Organization sind weltweit 19 Millionen Kinder sehbehindert, darunter 1,4 Millionen Kinder mit einer irreversiblen Erblindung.¹
- In Europa sind etwa 75 Prozent der Erwachsenen mit Sehbehinderung arbeitslos. Zum Vergleich: Unter allen Europäern mit Behinderungen liegt die Arbeitslosenquote bei 53 Prozent. Laut Europäischem Behindertenforum und Europäischer Blindenunion ist die Arbeitslosigkeit eng mit Diskriminierung, Armut und sozialer Ausgrenzung verbunden.²

¹ World Health Organization, Vision impairment and blindness, 2017, in: <http://apps.who.int/mediacentre/factsheets/fs282/en/index.html> (Zugriff am 23.04.2019)

² EBU, About Blindness and Partial Sight, Facts and Figures, o. D., in: www.euroblind.org/about-blindness-and-partial-sight/facts-and-figures (Zugriff am 23.04.2019)

- Das Europäische Behindertenforum und Human Rights Watch weisen darauf hin, dass Kinder mit Behinderungen oft Schwierigkeiten im Schulsystem haben, weil es nicht genügend unterstützende Ressourcen gibt.³
- In den Vereinigten Staaten lernen heute nur 10 Prozent der blinden Kinder eine Blindenschrift, verglichen mit über 50 Prozent in den 1950er-Jahren, so das Ergebnis des National Federation of the Blind Reports⁴. Laut American Printing House for the Blind gibt es jedoch Hinweise für einen Aufwärtstrend, da die Öffentlichkeit trotz fortschrittlicher digitaler Hilfsmittel für Blinde wieder an die Bedeutung des Erlernens der Blindenschrift glaubt⁵.

Hinweise für die Redaktion

Weitere Informationen erhalten Sie auf <http://www.LEGOnewsroom.de/LEGOBrailleSteine>.

Pressekontakt

LEGO GmbH

Pressestelle
Janina Roso
Tel.: +49 89 4534 6127
Presse@LEGO.com

rabach kommunikation

PR-Agentur D/A/CH
Kathrin Trowitz
Tel.: +49 40 413 463 116
LEGO@rabach-kommunikation.de

Über die LEGO Stiftung:

Die LEGO Stiftung teilt die Mission der LEGO Gruppe: die Baumeister von morgen zu inspirieren und zu fördern. Die Stiftung hat sich der Aufgabe verschrieben, eine Zukunft zu bauen, in der durch spielerisches Lernen Kindern ermöglicht wird, ein Leben lang kreativ und aktiv zu lernen. Bei dieser Arbeit geht es darum, Spielen und Lernen neu zu definieren. In Zusammenarbeit mit anderen Vordenkern, Einflussnehmern, Pädagogen und Eltern möchte die LEGO Stiftung junge Meister fürs Spielen ausstatten, inspirieren und aktivieren. Weitere Informationen über die LEGO Stiftung und ihre Arbeit finden Sie unter www.LEGOfoundation.com.

Über die LEGO Gruppe:

Die LEGO Gruppe ist ein Familienunternehmen in Privatbesitz mit Firmensitz in Billund, Dänemark, und Hauptniederlassungen in Enfield, USA, London, UK, Shanghai, China, und Singapur. Das Unternehmen wurde im Jahr 1932 von Ole Kirk Kristiansen gegründet und ist heute, nicht zuletzt durch den weltberühmten LEGO Stein, einer der weltweit führenden Spielwarenhersteller. Getreu dem Leitsatz „Only the best is good enough“ setzt sich das Unternehmen für die Entwicklung von Kindern ein und fördert und inspiriert die „Baumeister von morgen“ durch kreatives Spielen und gleichzeitiges Lernen. LEGO Produkte werden auf der ganzen Welt verkauft und können online unter www.LEGO.com entdeckt werden. Weitere Informationen zur LEGO Gruppe, unseren finanziellen Ergebnissen und unserem sozialen Engagement finden Sie unter www.LEGO.com/aboutus

³ Human Rights Watch, Sink or Swim, Barriers for Children with Disabilities in the European School System, 2018, in: <https://www.hrw.org/report/2018/12/04/sink-or-swim/barriers-children-disabilities-european-school-system> (Zugriff am 23.04.2019)

⁴ National Federation of the Blind, 2017 Annual Report, 2017, in: <https://nfb.org/about-us/annual-report-and-financials/2017-annual-report> (Zugriff am 23.04.2019)

⁵ American Printing House for the Blind, Inc., Annual Research Report, 2018, in: <https://www.aph.org/research/#current-surveys> (Zugriff am 23.04.2019)